

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2008-03-27

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Antrag Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN
Telefon: 545 2970

Antrag Drucksache Nr.

02018/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Neuorganisation Jugend/Soziales/Schule - Beratungskompetenz des JHA

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, den Oberbürgermeister zu verpflichten, die Neustrukturierung insbesondere der Bereiche Jugend/Soziales/Schule im Jugendhilfeausschuss vorzustellen und dort beschließen zu lassen. T.: sofort

Begründung

Der Jugendhilfeausschuss als beschließender Ausschuss ist von der Neustrukturierung der Bereiche Jugend/Schule/Soziales überrascht worden, er ist in diese Entscheidung nicht eingebunden worden. Um die Aufarbeitung von Lea-Sophie geht es hier nicht mehr, sondern ausschließlich um die Ausrichtung dieser Bereiche für die Zukunft. Eine nachhaltige fachliche Beratung scheint hier nicht stattgefunden zu haben, diese Umstrukturierung ist von einem nicht nachvollziehbaren Aktionismus geprägt. Gerade in diesen Bereich sollte Vertrauen gelegt werden – und dann wird Jugend/Soziales bei diesem OB angesiedelt? Im Übrigen hätte eine fachliche Abwägung möglicherweise ergeben, dass die Bereiche Jugend/Schule zusammenzufassen gewesen wären und nicht Jugend/Soziales. Da hier gerade an der Verfestigung der Neustrukturierung verwaltungsintern gearbeitet wird, gilt dieser Entwicklungsprozess noch aufgehalten zu werden, die Mai-Sitzung ist dafür bereits zu spät.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. i.V. Edmund Haferbeck
Fraktionsvorsitzender

gez. Rolf Steinmüller
Fraktionsvorsitzender